

Inhaltsverzeichnis

I. Einführung

- Governance(-forschung) im Kontext der Disziplinen
Sybille De La Rosal/Matthias Kötter 11

II. Historische und kulturelle Kontingenz von Ordnung und Herrschaft: Spielräume vergleichender Governanceforschung

- Herrschaftsraum und Raumbeherrschung: Raum in der deutschen und japanischen Kolonialherrschaft
Nadin Heél/Ulrike Schaper 37

- Raum, Herrschaft und die Produktion von (Un-)Sicherheit in Mexiko
Markus-Michael Müller 58

- Aneignung oder Annäherung. Zwei Formen interkultureller Kommunikation
Sybille De La Rosa 80

- Wer regiert wie? Eurozentrismus in der Governanceforschung und der Versuch einer methodischen Grenzüberschreitung
Anke Draude 100

III. Reallokation von Herrschaft und Macht: Governanceforschung in Abgrenzung vom Staat

- Jenseits der Staatlichkeit: Governance und Gouvernamentalität als postmoderne Konzepte des Regierens
Ulrike Höppner/Dominik Nagl 119

Governance für wen? Zum legitimen Framing politischer Bezugsgrößen in Räumen zerfallender Staatlichkeit <i>Tamara Jugov</i>	138
Governance und Legitimität <i>Cord Schmelzle</i>	162
Menschenrechtsstandards für Governance in schwachen und zerfallen(d)en Staaten: Theoretische Überlegungen zur Menschenrechtsbindung nicht-staatlicher Akteure <i>Ferry Bühring/Nina Hüfken</i>	187
IV. Prozesssteuerung in und durch Regelungsstrukturen: Governanceforschung als Institutionen- und Policy-Analyse	
Rechtsordnung und Regelungsstrukturen: der Beitrag einer entscheidungs- und wirkungsorientierten Rechtswissenschaft zur Governanceforschung <i>Matthias Kötter</i>	211
Viel Lärm um nichts? Kommunale Kriminalprävention in Buenos Aires <i>Anja Feth</i>	230
Der Clean Development Mechanism (CDM) als Instrument zur Bewältigung globaler Klimaprobleme? Der Mehrwert einer Analyse als „Neue Form von Governance“ <i>Gudrun Benecke</i>	251
Governance messen? Eine Bestandsaufnahme quantitativer empirischer Ansätze <i>Laura Müller</i>	270